

Niederschrift über die Sitzung des Agendarates am 17.10.2018

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Ort: Bürgersaal Technisches Rathaus

Sitzungsleitung: Bürgermeister Michael Heuser

Protokoll: Alexandra Moosler

TEILNEHMER/-INNEN:

Arbeitskreise

Klaus Hagner (Ak Mobilität und Verkehr), Joachim Schröder (AK Mobilität und Verkehr und Ak Stadtentwicklung), Klara Weigl (AK Stadtentwicklung), Harry Schwarz (Ak Energie), Rosemarie Peregovits (Förderkreis Burkina Faso), Hildegard Huber (AK Eine Welt).

Stadträte:

Otto Deck (BfR), Ingrid Fitterer (SPD), Babette Schultz (Bündnis 90/Grüne)

Jugendgemeinderat:

Leonardo Vasi

Seniorenrat:

Verwaltung:

BM Michael Heuser, Martin Reuter, Alexandra Moosler

Entschuldigt:

Karl-Hermann Harms (AK Biologische Vielfalt), Elisabeth Ganßmann (ULR), Claudia Lahn (Bündnis 90/Grüne), Gerd Waidner (ULR und Vertreter Palca-Kreis), Oskar Ludwig Bauer (Seniorenrat)

TAGESORDNUNG

- Anfragen von Einwohnern
- Rückblick auf die letzte Sitzung
- Berichte aus den Gruppen
- Verschiedenes Wünsche und Anträge

TOP 1: Anfragen von Einwohnern

Keine Anfragen

TOP 2: Rückblick auf die letzte Sitzung

Herr Bürgermeister Heuser berichtet zu folgenden Themen:

Neue Stadtmitte:

Investoren-Architektenwettbewerb wurde durchgeführt; Verträge werden derzeit ausgearbeitet. Vertragsabschluss für Anfang 2019, Baubeginn für Sommer 2020 geplant. Ausschreibung für Erschließungsarbeiten wird in den kommenden Wochen veröffentlicht, Beginn Bauarbeiten ab Anfang 2019.

Architektenwettbewerb Kulturhaus bzw. Bürgerhaus: Raumprogramm und Kostenschätzung werden beraten; interdisziplinärer 2-stufiger Architektenwettbewerb wird vorbereitet; Abschluss Wettbewerb Mitte 2019; Beginn der Bauarbeiten 2020; Fertigstellung 2022.

Radwegekonzept:

Fahrradstraße Bergstraße wurde eröffnet, ab Anfang 2019 erfolgt Realisierung von Abstellanlagen (Anlehnbügel) sowie Beschilderung der Pendler Routen.

Grünpflegekonzeption:

Im Haushalt 2019 sollen weitere Personalstellen sowie Mittel für die Anschaffung einer Kehrmaschine eingestellt werden.

Hallenbadkonzeption:

Termin für den runden Tisch zum Brainstorming am 22.11.2018 um 17.00 Uhr.
Teilnehmer: Vereine (DLRG, Delfin), AK Stadtentwicklung, Schwimmmeister, Verwaltung, Kioskbetreiber, Praxis. Die Verwaltung war leider bisher aufgrund von priorisierten Projekten, insbesondere bei der Anschlussunterbringung, nicht im Stand sich früher dem Thema Hallenbadkonzeption zu widmen.

Mit Herrn Stirnagel, dem Chef der Karlsruher Bädergesellschaft wurden Gespräche geführt. Nach seiner Erfahrung und Einschätzung ist es unmöglich, mit einem Hallenbad wie in Rheinstetten schwarze Zahlen zu schreiben.

Es bleiben aus seiner Sicht zwei Möglichkeiten: mit dem Verlust leben oder das Schwimmbad zu schließen.

Momentan ist es schwierig, die seit vier Monaten vakante Stelle eines Schwimmmeisters zu besetzen; auf dem Personalmarkt herrscht ein Mangel an Schwimmmeistern; bundesweit ca. 2.000 offene Stellen. Bisher ist es gelungen die Öffnungszeiten in gewohnter Form aufrecht zu erhalten. Eventuelle Verkürzungen können bei weiterer Vakanz nicht ausgeschlossen werden.

Zur Übersicht Zahlen aus 2016 zum Hallenbad:

Einnahmen: ca. 150.000,--€

Ausgaben: knapp 600.000,--€

Defizit: von 450.000,--€

Öffnungstage für Besucher: 288 Tage, insgesamt knapp 53.000 Besucher / 184 Besucher pro Tag.

Sollte es z.B. gelingen, ohne finanzielle Aufwendungen 25 erwachsene Besucher zusätzlich pro Tag ins Hallenbad zu bekommen (rund 7.500 Besucher pro Jahr mehr), entspräche das Mehreinnahmen von rund 22.000,--€ bzw. einer Reduzierung des Defizits um 5%.

TOP 3: Berichte aus den Gruppen

Ak Mobilität und Verkehr

Bericht wurde per Mail verschickt. Herr Schröder berichtet ergänzend.

Der ÖPNV wird ein Arbeitsschwerpunkt des Arbeitskreises Mobilität und Verkehr werden. Die Straßenbahn soll attraktiver gemacht werden, damit sie von mehr Bürgern genutzt werden.

Im Einzelnen geht es um günstigere Innerortstarife z.B. Rückfahrtmöglichkeit, und es geht um einen „KVV-Kurztarif für Rheinstetten“ sowie um das „KVV 1-ZonenTicket Schüler (Scool-Card) der Elternumfrage.

Herr Schröder verweist auf die 21. Agendaratsitzung am 19.3.2009, da wurde im TOP 7 das Thema „KVV“ behandelt.

Ak Energie

Herr Schwarz berichtet über die Artikel in Rheinstetten aktuell. Dieses Jahr soll es ein Gewinnspiel für eine Heizungssparbox in Rheinstetten aktuell geben. (3 elektronische Heizungsregler sind in der Sparbox enthalten). Für das nächste Jahr ist ein Tag der Energie im April geplant. Zusammen mit dem AK Stadtentwicklung ist ein kleines Fest angedacht, evtl. mit Vorstellung von E-Autos / E-Fahrrädern.

Ak Stadtentwicklung

Bericht wurde per Mail verschickt. Herr Schröder berichtet ergänzend.

Gestern war in der Ausschusssitzung das Thema Glyphosat. Dies wurde seiner Meinung nach nicht ausreichend diskutiert. Der Wunsch des AKs wäre eine Infoveranstaltung über dieses Thema für die Bürger. Die Veranstaltung sollte das Ziel haben, die Bürger über dieses Thema genauer zu informieren. Herr Schröder bittet den Agendarat um ein Feedback, ob so eine Veranstaltung als sinnvoll gesehen wird. Herr Stadtrat Deck schlägt vor, im Rahmen des Agendarates eine Initiative zu ergreifen, um an diesem Thema dran zu bleiben. Er findet den Beschluss im AUT als völlig unbefriedigend. Herr Reuter gibt zu bedenken, dass bei einer Befassung mit dem Thema Pestizide auch der Einsatz im Privatbereich angegangen werden sollte.

Ak Eine Welt

Leider ist es für Frau Huber alleine nicht machbar, innerhalb des Arbeitskreises mehr Projekte auf die Beine zu stellen bzw. Öffentlichkeitsarbeit zu machen. Herr Vasi berichtet, dass er innerhalb der Schule auf die Möglichkeit einer Projektarbeit mit dem Ak immer wieder hinweist.

Es wird diskutiert, dass der Agendarat insgesamt sich in Rheinstetten vorstellen sollte, um bei Bürgern mehr Interesse zu wecken.

Bis zur nächsten Sitzung sollten die Arbeitskreise sich kurzschließen, ob nicht beim Familientag 2019 eine breite Beteiligung sinnvoll/möglich wäre.

Förderkreis Burkina Faso

Bericht wurde per Mail verschickt. Frau Peregovits berichtet ergänzend über Alphabetisierungskurse und die Vergabe von Mikrokredite an Frauen.

Das Ettlinger Augustinusheim kam auf den Ak zu, um Unterstützung und Zusammenarbeit anzubieten. Es gibt eine Kooperation und mit Jugendlichen ist ein Projekt für 2020 angedacht. Evtl. Anlegen von Schulgärten o.ä.

Palca Kreis

Info von Herr Waidner per Mail:

40. Jahr der Partnerschaft. Deshalb findet eine Delegationsreise nach Palca am 24.10. statt. Es reisen insgesamt 14 Personen:

4 offizielle Vertreter der Stadt (OB + 3 GR), Pfarrer Fritz von der kath. Kirche, 9 Mitglieder des Palca-Kreises. Der Festakt in Palca findet am 30. Oktober statt. Pfarrer Fritz und die Vertreter des Palca-Kreises reisen auf eigene Kosten. In Palca treffen sie auch den neu gewählten Bürgermeister. Er wurde am 06.10. gewählt und tritt am 01.01.2019 sein Amt für vier Jahre an. Mit dem Bürgermeister sind auch fünf Gemeinderäte für vier Jahre im Amt.

Jugendgemeinderat

Öffentliche Sitzungen und Treffen sollen nun im Jugendhaus zu den Öffnungszeiten stattfinden. Bereits bei der letzten Sitzung waren 20 Jugendliche anwesend. Auch bei der Jugendvollversammlung waren mehrere Jugendliche da und brachten Vorschläge und Anregungen ein, die dem Gemeinderat vorgestellt werden. Es soll auch ausprobiert werden, dass das Jugendhaus außerhalb der Öffnungszeiten von den Jugendlichen selbst verwaltet wird. Die Testphase soll demnächst beginnen. Die Gesamtzahl der Jugendlichen hat sich laut den hauptamtlichen Mitarbeitern bereits erhöht.

AK Weißrussland

Herr Reuter informiert, dass sich der Ak aufgelöst hat, da sich nach dem Tod von Herrn Lochmann niemand gefunden hat, der den Arbeitskreis weiterführen möchte.

TOP 4: Verschiedenes Wünsche und Anträge

Herr Schwarz äußert sich zum Thema Windkraftanlagen auf der Hardt; er bezweifelt mangels ausreichender Windverhältnisse die Sinnhaftigkeit solcher Anlagen in Rheinstetten.

Energiewende in Rheinstetten: Der Bericht über das Rheinhafen Dampfkraftwerk ist falsch. Es muss eine Korrektur veröffentlicht werden, da er technisch nicht stimmt.

Herr Heuser bittet Herrn Schwarz einen Bericht zu schreiben. Dann kann geprüft werden, ob eine geänderte Darstellung veröffentlicht wird.

Herr Deck schlägt vor, bei den Betreibern nach dem Artikel nachzufragen und diese sollten ihn korrigieren.